

## Drei neue Hydraulikstationen für Projektaufgaben

Kompetenzzentrum Nutzfahrzeug- und Landmaschinentechnik hat neue Schulungsgeräte bekommen



© Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Robert Leisenz (Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade), Damien Trouvé (iD Systemes), Christian Holst (Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade) bei der Übergabe (v. l.).

Die Werkstatt des Kompetenzzentrums Nutzfahrzeug- und Landmaschinentechnik (Komzet-NLTec) der Handwerkskammer in Lüneburg hat drei innovative Hydraulikstationen erhalten. Die Hydraulikinstallationen bieten die Möglichkeit, praxisnahe Übungsaufbauten zu unterschiedlichen Technologien mit Komponenten aus der Mobilhydraulik zu erstellen und darauf abgestimmte Projektaufgaben durchzuführen. Eine Besonderheit stellt die digitale Schnittstelle zu der Softwarelösung Automation Studio von Famic Technologies dar. Mit ihr lassen sich digitale Kopien der Hydraulikstationen erstellen und können beliebig erweitert werden.

Robert Leisenz, federführend für Innovationen im Bereich Landtechnik in der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade, sieht einen großen Mehrwert für den Lehrbetrieb: „Mit den Hydraulikstationen haben die Teilnehmenden unserer Kurse die Möglichkeit, verschiedenste Szenarien realitätsnah zu simulieren, ohne direkt an den jeweiligen Land- und Baumaschinen arbeiten zu müssen. Dafür werden ausschließlich Industriekomponenten der großen Land- und Baumaschinenhersteller verbaut.“

Die Schulungsgeräte wurden durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert und von den beiden Entwicklungsingenieuren Damien Trouvé und R mi Gerbaud von der Firma iD Systems überreicht.